

Rezepte aus dem Hessenpark



Omas Putzstein

Früher standen den Hausfrauen einige Reinigungsmittel zur Verfügung, die kostengünstig, einfach in der Handhabung und umweltverträglich waren. Feiner Sand, Kernseife und Soda gehörten zur Basisausrüstung einer jeden Hausfrau, um beispielsweise ein Scheuermittel herzustellen.

Schmierseife, Spiritus und Natron dienten ebenso der Reinigung, wie auch Schlämmkreide und Zitronensäure. Hier stellen wir auf einfache Art und Weise einen Putzstein her, mit dem wir auch heute noch vom Kochtopf, über Armaturen, Wasch- und Spülbecken bis hin zu Backöfen und Ceranfeldern schonend reinigen und den behandelten Flächen Glanz verleihen.

Zutaten:

40 Gramm Kernseife, geraspelt

145 Gramm Wasser

100 Gramm Kokosfett

60 Gramm Waschsoda

30 Gramm Pflanzenöl

70 Gramm Schlämmkreide

1 Weckglas, 500 Milliliter Fassungsvermögen

1. Alle Zutaten abwiegen.

2. Einen Topf auf den Herd stellen und darin die Seifenraspel zusammen mit dem Wasser bei gelinder Hitze, unter Rühren, auflösen.

3. Das Kokosfett in Stücken hinzugeben und ebenso im Topf zum Schmelzen bringen.

4. Nun nach und nach das Waschsoda, das Pflanzenöl und die Schlämmkreide einrühren.

5. Den Topf vom Herd nehmen, bei Bedarf ein paar Tropfen ätherischen Öls, beispielweise Lavendel, Orange oder Zitrone hinzufügen.

6. In ein Weckglas mit weitem Hals umfüllen und geöffnet über Nacht trocknen lassen.

7. Zur Benutzung einen Schwamm befeuchten, über den Putzstein streichen und damit die gewünschten Oberflächen reinigen.